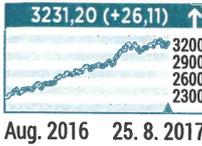


WERTPAPIERBÖRSE

Plus zum Ausklang. Die Wiener Börse beendet die Handelswoche mit einem Plus, der ATX legte um 0,81 Prozent zu. Der DAX in Frankfurt gab indes um 0,11 Prozent nach.

AUFSTEIGER ATX - 12 MONATE ABSTEIGER

Do & Co	+4,43%	FACC	-2,58%
Schoeller-Bleckm.	+4,00%	Porr	-1,52%
Zumtobel	+3,92%	Buwog	-1,32%
CA Immob. Anl.	+2,66%	Strabag	-1,26%
Erste Group	+2,50%	Agrana	-1,19%
Uniqia	+2,17%	AT&S	-0,97%
Conwert	+2,07%	Polytec	-0,92%
S Immo	+1,59%	EVN	-0,77%
Raiffeisen Bank	+1,51%	Kapsch Traffic	-0,67%
AMAG	+1,03%	Valneva	-0,62%



prime market

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
-Agrana	108,2	109,5	127,47	92,29
+AMAG	51,25	50,73	51,25	30,8
-Andritz AG	45,82	45,86	55,25	44,01
-AT&S	11,71	11,83	12,37	9,07
-Buwog	25,14	25,48	26,84	20,61
+CA Immob. Anl.	23,54	22,93	23,69	15,63
+Conwert	18,52	18,14	18,63	14,98
+Do & Co	47,51	45,5	74,92	43,8
+Erste Group	36,45	35,56	37,67	25,19
-EVN	12,95	13,05	13,4	10,33
-FACC	10,18	10,45	11,29	5,03
+Flughafen Wien	32,8	32,47	35,8	21
-Immofinanz	2,12	2,13	2,16	1,66
-Kapsch Traffic	49,38	49,71	50,7	34,6
-KTM Industries	-	4,83	5,8	3,75
-Lenzing	141	141,55	180,75	95,76
-Mayr-Melnhof	112,5	112,5	119,9	94,33
-OMV	45,83	47	50,42	24,3
+Palfinger	37,75	37,65	42,51	25,18
-Polytec	16,1	16,25	18,68	7,73
-Porr	24,59	24,97	42,13	24,11
+Post AG	37,56	37,51	40,42	30,3
+Raiffeisen Bank	27,17	26,77	27,17	11,9
-RH	32,05	32,12	34,15	20,75
+Rosenbauer	53,49	53,13	59,79	50
+Schoeller-Bleckm.	59,8	57,5	79,2	50
-Semperit	25,32	25,39	30,97	23,7
+S Immo	12,8	12,6	13,3	8,7
-Strabag	36,5	36,97	38,9	27,93
+Telekom Austria	8,21	8,16	8,23	4,94
+Uniqia	8,51	8,33	8,9	5,35
+UBM	38,1	37,94	39,88	29,8
-Valneva	2,89	2,91	3,28	2,37
+Verbund Kat. A	18,77	18,6	18,8	13,33
+Vienna Ins. Group	25,31	25,17	26,35	16,55
-voestalpine	42,87	42,94	44,66	29,25
-Wärmpex	1,21	1,21	1,41	0,53
+Wienerberger	18,28	18,11	22,76	13,84
+Wolford AG	17,32	17,24	26,01	16
+Zumtobel	15,77	15,17	19,99	13,78

sonstige Aktien/Auslandsbörsen

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
+ATB Antriebstechnik	7,68	7,65	8,18	4,01
=Atrium Europ.	3,99	3,99	4,15	3,66
+BKS St	17,51	17,5	18,45	16,3
-BKS Vz	16,95	17,1	17,1	14,55
-Cleen Energy	4,3	4,5	-	-
-Frauenthal Hold.	21,1	21,25	21,99	11,26
=Gurktaler St.	9,51	9,51	13	6,9
+Gurktaler Vz.	7,25	7,05	7,25	5,21
=HTI	0,71	0,71	0,99	0,55
+Linz Textil	406,5	403	480	340
-Manner	57	59,5	60,5	52,02
+Oberbank Stämme	77,95	77,92	78,4	57,19
-Oberbank Vz.	70	70,2	70,2	46,3
=Pankl	40	40	40	31,5
-Sanochemia	1,51	1,56	1,84	1,3
=Staatsdruckerei	16,5	16,5	16,8	14
-SW Umwelt	7,75	8,4	10,01	6,1
+ams	67,5	66,15	77,75	22,85
+Infineon	19,15	19,05	20,49	14,04

Aktien-Indices

	Aktuell	Zuletzt
ATX	3231,2	3205,09
DAX	12167,94	12180,83
DJ Euro-Stoxx 50	3438,55	3444,73
Dow Jones-New York	21832,02	21783,4
Nasdaq-New York	6269,77	6271,33
Nikkei-Tokio	19452,61	19353,77

Zinsen

	Aktuell	Zuletzt
Euribor 1 Monat	-0,371	-0,371
Euribor 3 Monate	-0,329	-0,329
Euribor 6 Monate	-0,272	-0,273
Euribor 12 Monate	-0,159	-0,159

Valutenkurse

	Kunde zahlt	erhält
US-Dollar	1,2	1,164
Kanadische Dollar	1,5105	1,4455
Australische Dollar	1,542	1,446
Neuseeländische Dollar	1,791	1,481
Pfund Sterling	0,9325	0,9095
Schweizer Franken	1,171	1,105
Schwedische Kronen	9,6685	9,3395
Russische Rubel	74,9	64,9
Japanische Yen	132,05	127,15
Ungarische Forint	309,1	299,1
Kroatische Kuna	7,615	7,215
Tschech. Kronen	27,45	24,75
Türkische Lira	4,339	3,889

ROHÖL BRENT



August 2016 25. 8. 2017

Münzen, Gold, Preise

	Kunde zahlt	erhält
Philharmoniker 1 Unze	1127	1097
Philharm. 1 Unze Silber	17,65	15,15
Golddukat, einfach	132	124
Juli-Index (00/96)	137,6	144,8

1 EURO IN US-DOLLAR GOLDPREIS

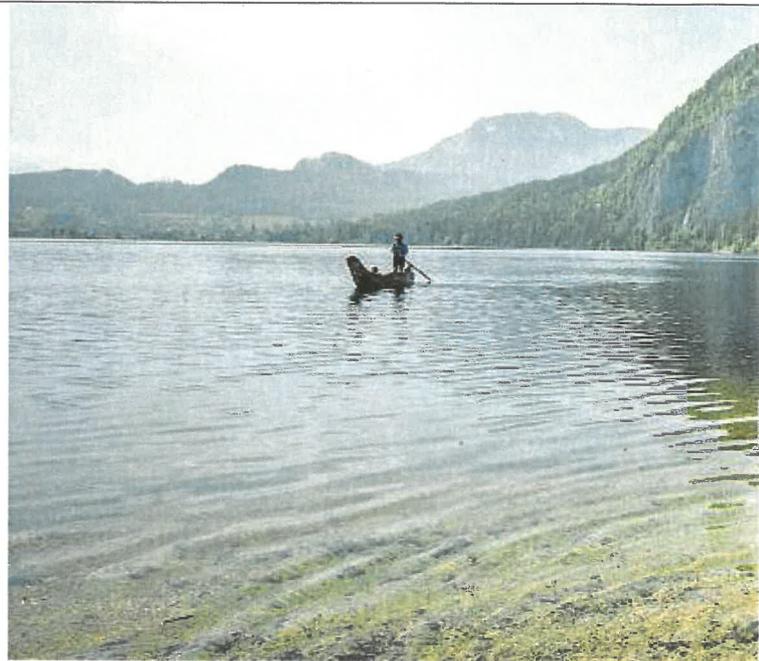


August 2016 25. 8. 2017



August 2016 25. 8. 2017

Auch Steirer urlauben gerne in der Steiermark. Zwischen Mai und Juli gab es 183.800 „heimische“ Gäste
STMK TOURISMUS/IKARUS



Sommersaison steuert auf Rekord zu

In den vergangenen fünf Jahren gab es beim Tourismus in der Steiermark nur eine Richtung: bergauf. Die ersten Sommermonate zeigen, dass sich dieser Trend fortsetzt.

Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl und Steiermark-Tourismus-Geschäftsführer Erich Neuhold
ST/BERNHARD LODER

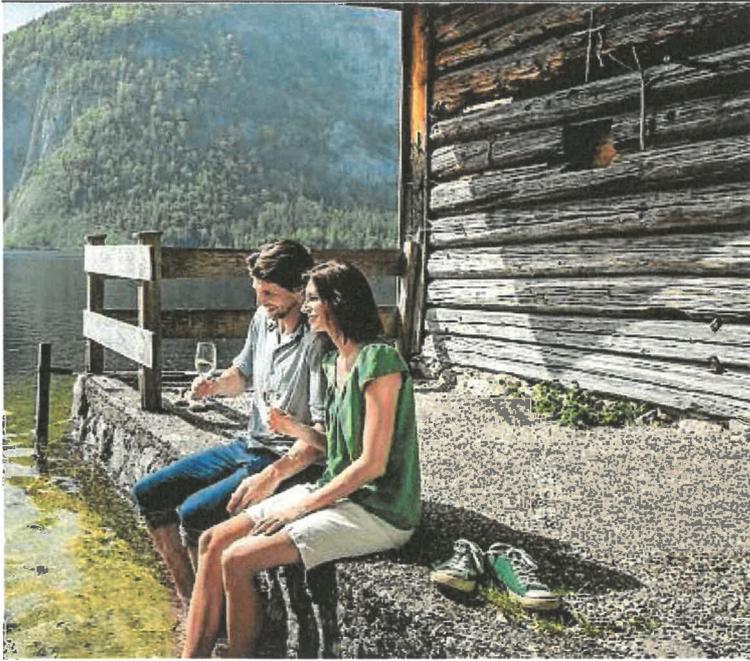


Von Roman Vilgut
Schöne Altstädte, Thermen, Weinberge, Kultur- und Sportveranstaltungen: Die Steiermark bietet den Sommergästen ein vielfältiges Angebot. Und sie nutzen es gerne, wie der Rückblick auf die vergangenen Monate zeigt. Von Mai bis Juli ist die Zahl der Gästeankünfte und Nächtigungen um 1,9 bzw.

GRAZ/WIEN Grawe vor großem Immobilienzukauf

Es geht um sieben Objekte in Wien und eines in Graz, die schon bald in den beträchtlichen Immobilienbesitz der Grazer Wechselseitigen übergehen könnten. Wie der Vorstand der Kreco Realitäten AG mitteilt, ist beabsichtigt, einen wesentlichen Teil des eigenen Immobilienportfolios an die Grawe zu verkaufen. Der Buchwert dieser Immobilien liegt (Stand 31. Dezember 2016) bei insgesamt 11,08 Millionen Euro, die Verkaufspreise der einzelnen Liegenschaften sollen „deutlich“ darüber liegen, heißt es seitens der Kreco, die den Abschluss des Geschäfts bis Ende Oktober anpeilt. Bei der Grawe bestätigt man bisher nur „laufende Verhandlungen“.

Aktuelle Wirtschaftsnachrichten zum Tag in unserer Kleine-Zeitung-App und unter kleinezeitung.at/wirtschaft



1,8 Prozent gestiegen. „Mit einem vielfältigen Angebot und der Herzlichkeit unserer Touristikerinnen und Touristiker bieten wir den Gästen aus dem In- und Ausland alles für ein gelungenes Urlaubserlebnis. Die Entwicklung der Gäste- und Nächtigungszahlen in den letzten Jahren zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl. Alleine in den letzten fünf Sommersaisons habe die Steiermark mehr als 470.000 Nächtigungen dazugewonnen. Zwischen Mai und Juli sind 1,1 Millionen Urlauber in die Steiermark gekommen.

Diese Entwicklung folgt dem Österreich-Trend. Sowohl bei Aus- als auch bei Inländern wird der Urlaub in Österreich immer beliebter. Im ersten Halbjahr gab es um 2,4 Prozent mehr Übernachtungen. Das wichtigste

Herkunftsland ist mit 6,5 Millionen Nächtigungen Deutschland, dicht gefolgt von Österreich mit 6,2 Millionen.

In der Steiermark haben die Österreicher die Nase vorne. Von den mehr als eine Million Urlaubern kamen zwischen Mai und Juli 708.400 aus Österreich, 183.800 davon direkt aus der Steiermark. Der Inlandstourismus brachte so gut zwei Millionen Nächtigungen. Der Rest der insgesamt 3,2 Millionen Übernachtungen ist zum größten Teil auf die Urlauber aus Deutschland zurückzuführen (665.000 Nächtigungen). Mit „Respektabstand“ folgen auf Platz zwei und drei die Niederländer mit 77.400 und die Tschechen mit 71.900 Nächtigungen. Getrieben von Großevents wie u. a. MotoGP oder Lake Festival zeichnen sich auch für den August Rekord-

3,2

Millionen Nächtigungen wurden in der Steiermark in der ersten Sommerhälfte gezählt. Fast ein Drittel davon in Vier- und Fünf-Sterne-Hotels. 3-Sterne-Hotels verzeichneten 783.200 Übernachtungen.

1,1

Millionen Urlauber kamen zwischen Mai und Juli in die Steiermark. Mehr als 700.000 kamen aus Österreich, fast 190.000 Gäste reisten aus Deutschland an.

werte ab. Steiermark-Tourismus-Chef Erich Neuhold konzentriert sich bereits auf die Herbstsaison: „Bei uns läuft gerade das Herbstmarketing so richtig an, bei dem wir natürlich alle Kanäle bespielen werden mit dem Höhepunkt des ‚Steirisch Herbst‘lns‘ in München. Die Herbstmonate sind für die Steiermark mit über 20 Prozent Anteil bei den Nächtigungen ja eine sehr wichtige Saison.“

Für Touristiker sind diese Zahlen erfreulich. Allerdings haben Gastronomen und Hotelbetreiber ein Problem: Es wird immer schwieriger, geeignetes Personal zu finden. 941 offene Stellen gab es im Juli im Tourismus, ein Plus von 59 Prozent. Um die Stellen besetzen zu können, rekrutiert man das Personal im Ausland. 30 Prozent der Saisonarbeiter kommen nicht aus Österreich.

LOIPERSDORF

Doris Fritz am Ruder

Interimistische Chefin der Therme Loipersdorf.

Rund sieben Jahre lenkte Wolfgang Wieser als Geschäftsführer die Geschicke der Therme Loipersdorf. Wie berichtet, zieht sich Wieser mit 30. September – auf eigenen Wunsch und einvernehmlich – zurück. Bis zur Neubesetzung der Position übernimmt Doris Fritz die Interimsleitung. Das wurde auf der Generalversammlung beschlossen. Die BWL-Absolventin ist seit 2005 in der Therme tätig, zeichnet für die kaufmännische Leitung und das Personalmanagement verantwortlich. „Ich freue mich sehr über die neue interimistische Aufgabe. Ich bin dankbar, den erfolgreichen Weg der Therme Loipersdorf weitergehen zu können“, so Fritz. Als gebürtige Rudersdorferin (Burgenland), die in der steirischen Thermenhauptstadt Fürstenfeld zu Hause ist, bringe sie „das richtige Gespür für die Therme, die Region und die 100 Partnerbetriebe mit“, wird betont.



Leiterin
Doris Fritz TL



Sonnentor-Gründer Johannes Gutmann, Außenminister Sebastian Kurz mit Bernd Liebming und Christoph Kovacic von der JW JW/FISCHER

Leute

Junge Wirtschaft: Rekordkulisse über den Dächern von Graz

2000 Gäste konnte das Team der „Jungen Wirtschaft Steiermark“ um Landeschef **Christoph Kovacic** und Geschäftsführer **Bernd Liebming** sowie WK-Präsident **Josef Herk** über den Dächern von Graz begrüßen. Bei der schon traditionellen langen Nacht der jungen Wirtschaft am Schloßberg waren neben zahlreichen Unternehmern und Ma-

nagern auch ÖVP-Chef und Außenminister **Sebastian Kurz** sowie – als Top-Referent – der Bio-Pionier und Sonnentor-Gründer **Johannes Gutmann** mit dabei. Sein Appell an die Jungunternehmer: „Nicht von Nein-Sagern und Schwarzmalern entmutigen lassen, eigene Stärken finden, sich einfach trauen und etwas anpacken.“